

Safety Briefing Management

Gefahren von Lithium-Batterien



Mit dem technologischen Fortschritt hat sich die durchschnittliche Anzahl „Portable Electronic Devices“ (PEDs), die Passagiere auf Flugreisen mitführen, auf bis zu fünf Geräte pro Person erhöht. Zu mitgeführten Geräten, welche überwiegend mit Lithium-Batterien betrieben werden, zählen unter anderem

- Smartphones
- Tablets
- Laptops
- E-Zigaretten
- E-Reader
- Power-Banks
- Kinderspielzeug.



Obwohl diese Batterien im Allgemeinen sicher sind, können sie unter bestimmten Bedingungen überhitzen, Feuer fangen oder sogar explodieren; insbesondere bei physischen Beschädigungen, Produktionsfehlern oder unsachgemäßem Laden. In der Nähe befindliche brennbare Stoffe können die Gefahr zusätzlich erhöhen.

Die zunehmende Zahl von Vorfällen im Bereich der Luftfahrt im Zusammenhang mit Lithium-Batterien verdeutlicht einen dringenden Handlungsbedarf. Es ist entscheidend, das Bewusstsein der Passagiere für die potenziellen Risiken zu schärfen und sie über den sicheren Umgang mit diesen Geräten / Batterien aufzuklären.



Zur Unterstützung einer verbesserten Safetykommunikation bzgl. dieses Themas hat die European Union Aviation Safety Agency (EASA) das Safety Information Bulletin (SIB) 2025-03 veröffentlicht. Dieses Bulletin richtet sich an folgende Interessengruppen:

- Abfertigungsdienste (ground handling service provider)
- Fluggesellschaften / Flugzeugbetreiber
- Flugplatzbetreiber
- Aufsichtsbehörden

Da auch Sie als Abfertigungsdienstleister von den Regelungen betroffen sein können, haben wir das Safety Information Bulletin nachfolgend angefügt. Es kann zudem über das EASA Safety Publications Tool unter folgendem Link abgerufen werden:

<https://ad.easa.europa.eu/ad/2025-03>

Bitte prüfen Sie für Ihren Bereich, ob und welche der aufgelisteten Regelungen & Empfehlungen für Sie zutreffen. Bei Rückfragen oder für weiterführende Informationen zum SIB können Sie sich gerne an das Team von Airport Safety wenden.